

# Was ist eine Microsoft Client Access License (CAL)?

## Grundsätzliches zu Microsoft Server-Zugriffslizenzen – Client Access License (CAL)

Viele Microsoft-Server erfordern nicht nur eine Lizenzierung der Server, sondern auch der Zugriffe auf den Server. So benötigen Sie beispielsweise für die Zugriffe auf einen Windows Server sowie Exchange Server entsprechende Zugriffslizenzen, die entweder einem Nutzer oder einem Gerät zugewiesen werden.

## Was ist eine Client Access License (CAL)?

Mit einer **Client Access License (CAL)**, einer Zugriffslizenz, lizenzieren Sie die Zugriffe von Geräten oder Nutzern auf Microsoft-Server, deren Lizenzmodell es vorsieht, dass die Zugriffe auf die Serversoftware gesondert zu lizenzieren sind. Beispiele sind *Exchange Server 2016*, *SharePoint Server 2016* und *Windows Server 2012*.

Es gibt **zwei CAL-Arten**. Sie werden entweder einem Gerät oder einem Nutzer zugewiesen.

**Geräte-CAL:** Eine **Geräte-CAL** lizenziert ein Gerät für die Verwendung durch beliebig viele Nutzer, die mit diesem Gerät auf Instanzen der Serversoftware zugreifen dürfen.

Dieser Lizenztyp ist dann optimal, wenn mehrere Nutzer mit einem Gerät arbeiten, beispielsweise PCs an einer Hotelrezeption, PCs, die Teammitglieder abwechselnd einsetzen, PCs aus einem PC-Pool etc.



**Nutzer-CAL:** Eine **Nutzer-CAL** berechtigt einen bestimmten Nutzer zur Verwendung beliebig vieler Geräte. Er darf also per xFirmen-PC, privatem PC, Mobiltelefon etc. auf die Serversoftware zugreifen.

Diesen Lizenztyp sollten Sie wählen, wenn ein Nutzer mit mehr als einem Gerät auf den entsprechenden Server zugreift und zum Beispiel neben seinem PC auch sein Smartphone nutzt, um E Mails abzurufen, oder ein Tablet als Zweitgerät einsetzt. Gleiches gilt, wenn den Mitarbeitern die Möglichkeit gegeben wird, auch private Geräte zu nutzen und sich damit im Netzwerk anzumelden.



## Zugriffslizenzen sind versionsspezifisch

Es gibt Zugriffslizenzen für verschiedene Server-Typen. Eine Windows Server 2012 CAL berechtigt zum Zugriff auf Windows Server 2012 sowie auf die Vorgängerversion dieses Typs, etwa Windows Server 2008 R2. Eine Windows Server 2008 R2-CAL berechtigt dagegen nicht zum Zugriff auf einen Windows Server 2016.

## Wandlung des Lizenztyps nur mit Verlängerung von Software Assurance

Der Typ der Zugriffslizenz, Geräte- oder Nutzer-CAL, muss zum Zeitpunkt der Bestellung der Lizenz bestimmt werden. Eine Wandlung ist nur für Kunden mit Software Assurance (SA) möglich, und zwar bei Erneuerung bzw. Verlängerung der SA.